

IGA-Park zwei Abende im Lichtgewand



Generalprobe: Der Opernchor macht sich mit der Umgebung und Akustik des Chinesischen Gartens im IGA-Park vertraut.

FOTO: GEORG SCHARNWEBER

SCHMARL Für die fünfte Auflage der Lichtklangnacht morgen und am Sonntagabend im IGA-Park hat es gestern eine Art Generalprobe mit Lichtgestalter Henning Streck und dem EAS-Anschluss-Service gegeben. Im Chinesischen Garten hat dafür der Opernchor geprobt. Die diesjährige Veranstaltung heißt „Ein Sommernachtstraum – Shakespeare, Salsa und Elfenstaub“. Wegen der technisch sehr anspruchsvollen Produktion muss der IGA-Park für die regulären Parkbesucher an beiden Tagen ab 16 Uhr geschlossen werden. Der letzte Einlass erfolgt um 14 Uhr. Einlass an beiden Abenden ist 18.30 Uhr. *mapp*